

GRÜNE, Dr. Daniel Gardemin, Nedderfeldstr. 22, 30451 Hannover

An den Stadtbezirksrat Linden/Limmer

– über den Bezirksbürgermeister und über den  
Fachbereich Zentrale Dienste Bereich Rats- und  
Bezirksratsangelegenheiten OE 18.62.10 –

Trammpfad 2, Rathaus

30159 Hannover

**Dr. Daniel Gardemin**  
Fraktionsvorsitzender  
Nedderfeldstr. 22  
30451 Hannover  
linden-limmer.gruene-hannover.de

Hannover-Linden, 16.2.2018

Anfrage gem. § 14 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die  
nächste Sitzung des Bezirksamtes

### **Anfrage Widerrechtliche Durchfahrten und Temporeduzierung Straßenbahn Fußgängerzone Limmerstraße**

Mit Drucksache 15-1377/2016 S1 aus dem Jahr 2016 hat die Verwaltung auf Antrag des  
Bezirksamtes mitgeteilt, weitergehende Maßnahmen gegen widerrechtlichen Durchgangsverkehr  
auf der Fußgängerzone Limmerstraße seien nicht erforderlich. Es reiche aus, die vorhandenen  
Schilder zu reinigen.

Mit Drucksache 15-2519 2014 S1 aus dem Jahr 2015 hat die Verwaltung auf Antrag des  
Bezirksamtes, das Tempo der Stadtbahn in der Fußgängerzone Limmerstraße zu reduzieren,  
mitgeteilt, Tempo 25 in einer Fußgängerzone sei zumutbar.

#### **Wir fragen die Verwaltung vor diesem Hintergrund:**

1. Werden die Schilder, die auf die Fußgängerzone Limmerstraße hinweisen, nur auf Antrag des  
Bezirksamtes gereinigt oder gibt es einen Reinigungsturnus und wenn ja, in welchen Abständen?
2. Entgegen der Aussage der Verwaltung, eine Reinigung der Straßenschilder sei ausreichend,  
dem widerrechtlichen motorisierten Verkehr in der Fußgängerzone Limmerstraße  
entgegenzuwirken, hat sich die Situation nicht verbessert. Gibt es Seitens der Verwaltung heute  
weiterführende Vorschläge, motorisierten Verkehr aus der Fußgängerzone fernzuhalten und  
wenn ja, welche?
3. Nach dem Umbau der Kurt-Schumacher-Straße wurde auf Höhe der Ernst-August-Galerie für  
den motorisierten Verkehr Tempo 20 eingeführt. Wie erklärt sich der Widerspruch, dass in einer  
Fußgängerzone mit nach StVO ausgewiesener Schrittgeschwindigkeit Fahrzeuge – in diesem  
Fall die Stadtbahnen in der Limmerstraße – schneller fahren dürfen als der motorisierte  
Individualverkehr in einer Stadtstraße, die keine Fußgängerzone ist?



Dr. Daniel Gardemin  
Fraktionsvorsitzender  
Bündnis90/Die Grünen